

## Balladen und Klaviermusik im reizvollen Zusammenspiel

**Kultur** Tatiana Kozlova und Kai Spitzl führten eine anspruchsvolle Kunstform auf

■ **Hamm.** Eine völlig neue Kunstform präsentierten die Kulturfreunde Hamm mit einem musikalisch-literarischen Abend im Kulturhaus. Tatiana Kozlova am Klavier und Kai Spitzl als Sprecher brachten in gemeinsamer Aktion Balladen der Romantik zu Gehör.

Diese Kunstform ist für den modernen Menschen nicht leicht zu konsumieren, denn das gleichzeitige Verfolgen der gesprochenen Ballade und der begleitenden Musik verlangt stete Konzentration. Möglicherweise setzten die Komponisten aus der Mitte des 19. Jahrhunderts voraus, dass die vertonten Balladen dem Publikum inhaltlich vertraut sind. In Hamm war es leider nur ein kleiner Kreis, der bereit war, sich in dieses kulturelle Neuland zu begeben. Dabei hätte schon der Auftritt von Tatiana Kozlova genügen müssen, das Kulturhaus zu füllen.

Die Stücke von Frederic Chopin, die sie in der ihr eigenen Präzision und Handschrift brachte, ließen an die großen Konzerte, die sie an diesem Ort schon gegeben hat, erin-

nern. Das erste Stück der gemeinsam rezitierten Balladen hieß „Vom Pagen und der Königstochter“ von Emanuel Geibel. Die Musik dazu hatte Ferdinand Hiller geschrieben. Die klare Sprache Kai Spitzls stand in wunderbarer Harmonie zu dem begleitenden Element des Flügels. Allerdings stellt sich die Frage, ob profanes Klatschen nach einer so düsteren Ballade die richtige Beifallsbekundung ist.

„Das Schloss am Meer“ war der Titel dieser Soiree, und die gleichnamige Ballade von Ludwig Uhland, vertont von Richard Strauß, wurde in Hamm rezitiert. Sehr reizvoll waren auch die Gedichte von Iwan Turgenjew, bei denen noch klarer die präzise und harmonisch betonte Sprache von Spitzel zum Ausdruck kam. Tatiana Kozlova steuerte ein Intermezzo in es-Moll von Johann Brahms bei und erntete den für ihre Darbietungen gewohnten Beifall. „Der Weiße Hirsch“, ein Gedicht von Ludwig Uhland, war dann noch eine Zugabe aus dem Repertoire vertonter Gedichte der beiden Künstler. *kgm*



Sprache mit Musikbegleitung brachten Tatiana Kozlova und Kai Spitzl dem Publikum in Hamm näher.

Foto: Manfred Kögler